Kinderkrebshilfe BGL + TS

Freunde der Kinder

Jahresbericht 2014

Kinderkrebshilfe BGL+ TS

Freunde der Kinder

Verein für krebskranke Kinder
Dorfstraße 2 1/2
D-83317 Oberteisendorf

Telefon: 0 86 66 - 74 30 oder 0 86 66 - 98 95 740
Mobil: 0175 - 244 52 38
Telefax: 0 86 66 - 66 74 oder 0 86 66 - 98 95 742
e-Mail: info@kinderkrebshilfe-bglts.de
www.kinderkrebshilfe-bglts.de

Verein zur Betreuung krebskranker Kinder und ihrer Familien in den Landkreisen Berchtesgadener Land und Traunstein - Freunde der Kinder e.V.

Die Kinderkrebshilfe BGL+TS wurde am 25.01.2001 gegründet, sie finanziert sich ausschließlich aus Spenden, Mitgliedsbeiträgen und Aktionen.

Zielsetzung des Vereins ist die Unterstützung für krebskranke Kinder und Jugendliche und deren Familien, sowie die Hilfe für Kinder und Jugendliche, deren Eltern an Krebs erkrankt oder verstorben sind.

Wir leisten schnelle und unbürokratische Hilfe durch persönliche Gespräche, telefonische Kontakte, Krisenintervention und Ämterhilfe. Der Schwerpunkt der Betreuung liegt in der psychosozialen Begleitung nach dem Krankenhausaufenthalt.

Unsere Aufmerksamkeit richtet sich auf die ganze Familie, da sich durch die Krebserkrankung eines Kindes das gesamte Familiensystem verändert. Wir sind Ansprechpartner für die erkrankten Kinder und Jugendlichen, für ihre Eltern und für die Geschwisterkinder, nehmen Anteil an ihren Sorgen, Ängsten, ihrer Trauer und ihrer Not.

Wir leisten finanzielle Hilfe in unterschiedlicher Form:

- Soforthilfe zur Vermeidung von finanziellen Engpässen nach eingehender Prüfung der finanziellen Familiensituation durch den Vorstand.
- Zweckgebundene Hilfen wie die Übernahme der Kosten für die Reittherapie, für die Hausaufgabenbetreuung oder als Zuschuss zu den Fahrtkosten, für Naturheilmittel, bei Kuraufenthalten.
- Längerfristige, finanzielle Unterstützung nach genauer Prüfung durch den Vorstand.
- Bei Sterbefällen gewährt der Verein einen einmaligen Betrag.

Mit unserem 7. Jahresbericht der Kinderkrebshilfe BGL+TS wollen wir wieder einen Überblick geben sowohl über die vielfältigen Aktionen des Vereins, als auch über unser Unterstützungs- und Betreuungsangebot.

Die Vorstandschaft

Hinten von links:

Astrid Sturm
(2. Vorsitzende)

Doris Daxer
(Kassiererin)

Vorne von links:

Lore Haider
(Beisitzerin)

Rosmarie Baumgartner
(1. Vorsitzende)

Marion Schrodt
(Schriftführerin)

Die Vorstandschaft traf sich 2014 zu 11 Sitzungen, davon 2 Gremiumssitzungen.

Kinderkrebshilfe BGL+TS · 1. Vorsitzende Rosmarie Baumgartner
Dorfstraße 2 1/2 · D-83317 Oberteisendorf

Tel.: 0 86 66 / 74 30 oder 0 86 66 / 98 95 740 · Mobil: 0175 / 244 52 38
Fax: 0 86 66 / 66 74 oder 0 86 66 / 98 95 742
e-Mail: info@kinderkrebshilfe-bglts.de

www.kinderkrebshilfe-bglts.de

Spendenkonto

Sparkasse Berchtesgadener Land · Kto.Nr.: 598151 · BLZ: 710 500 00
IBAN: DE65710500000000598151 · BIC: BYLADEM1BGL

Raiffeisenbank Rupertiwinkl eG · Kto.Nr.: 134147 · BLZ: 701 691 91
IBAN: DE72701691910000134147 · BIC: GENODEF1TEI

Die Sozialpädagogin

Maria Hofherr-Werner

Teilzeit 12 Wochenstunden

Im vergangener Jahr war die Kinderkrebshilfe Ansprechpartner für 33 Familien aus den Landkreisen Berchtesgadener Land (14) und Traunstein (19), für Familien mit an Krebs erkrankten Kindern (13), mit verstorbenen Kindern (3) sowie auch für Familien mit einem an Krebs erkrankten oder verstorbenen Elternteil (17).

Die sozialpädagogische Betreuung ist vielfältig, sie umfasst sowohl eine einmalige Beratung und Unterstützung, wie auch regelmäßige Hausbesuche und telefonische Kontakte. Das Spektrum der Hilfestellungen beinhaltet Anträge an die Krankenkasse, Vermittlung von Haushaltshilfen, die Anbahnung von Lernhilfen, sowie die Vermittlung von therapeutischen Hilfen.
Nach wie vor ist die psychosoziale Beratung eingebunden in ein soziales Netzwerk für die betroffenen Familien mit einer engen Zusammenarbeit mit dem Amt für Eltern, Kinder und Jugendliche in Bad Reichenhall, dem Familienpflegewerk und der Jonathan-Jugendhilfe.
Erstmals nahmen auf unsere Vermittlung hin, zwei Geschwisterkinder an einem Geschwister-Camp der Nachsorgeeinrichtung der Björn-Schulz-Stiftung, dem Irmengardhof am Chiemsee, teil.
An drei Samstagen im vergangenen Jahr lud Tanja Geil unsere Kinder zum Reiten und zu kreativen Naturerlebnissen auf ihren Hof ein.
Der Wohlfühlnachmittag für Mütter im Salzissimo in Bad Reichenhall wurde erneut gern in Anspruch genommen.
Vier ehrenamtliche Helferinnen unterstützten das Ferienprogramm in Teisendorf und Freilassing.
Gemeinsam mit der 2.Vorsitzender der Kinderkrebshilfe Astrid Sturm nahm ich am Informationstag der Nachsorgeeinrichtung Irmengardhof der Björn Schulz Stiftung teil. Wir besuchten Vorträge und Diskussionen mit den Schwerpunkten „Rat und Hilfe für Betroffene“, „Aufenthalte von Geschwisterkindern am Irmengardhof“ sowie „Trauernde Menschen verstehen und begleiten.“
Außerdem besuchte ich die Informationsveranstaltung „Mama ist krank. Und was jetzt?“ - Unterstützungsmöglichkeiten für Familien in Notsituationen - veranstaltet von KoKi, dem Netzwerk frühe Kindheit im Berchtesgadener Land, in Zusammenarbeit mit dem Familienpflegewerk BGL.

Insgesamt wurden 479 Einsatzstunden in den Bereichen Beratung, Öffentlichkeitsarbeit, Dienstgespräche und Verwaltung geleistet. ■

Verwaltung

Andrea Mata

Als Assistentin der Vorstandschaft arbeitet Andrea Mata seit Anfang Oktober 2011 einmal wöchentlich bei der Kinderkrebshilfe. Die Teilzeitstelle wurde im August von 7 zu 8 Wochenstunden aufgestockt und beinhaltet die Bearbeitung von allen anfallenden Aufgaben bzgl. Verwaltung und Organisation. Im Vordergrund der Tätigkeit stehen dabei Schriftverkehr und Berichterstattung.
Als betroffene Mutter kennt sie die Sorgen und Bedürfnisse der betreuten Familien aus eigener Erfahrung. ■

Hausmeister / “Mann für Alles”

Heinz Ruckdeschel

Unermüdlich betätigt sich Heinz Ruckdeschel als Hausmeister, Helfer beim Umbau sowie bei Ab- und Aufbaumaßnahmen im Rahmen von Veranstaltungen wie Flohmarkt, Sommerfest und dergleichen. Außerdem leistet er schnelle und kompetente Erste Hilfe in allen Computer-, Telefon- und Internetangelegenheiten. ■

Internetauftritt / Homepage

Anna Moderegger

Seit Anfang 2014 pflegt und gestaltet Anna Moderegger unsere Homepage. Dabei hat sie stets ein offenes Ohr für unsere Wünsche und Anregungen, die sie gekonnt umsetzt. ■

Hilfe im Haushalt

Daniela Waldherr

Seit November 2014 unterstützt Frau Waldherr eine Familie, in der die Mutter an Krebs erkrankt ist. Ihr Einsatz und die regelmäßige Mithilfe waren durch die Klinikaufenthalte der Mutter notwendig geworden, da die Erledigung des gesamten Haushalts nicht mehr möglich war. Die ganze Familie ist ihr für ihre Hilfe sehr dankbar. ■

Lernhilfe

Christel Schwarz

Frau Schwarz unterstützt seit Juni 2014 zwei betroffene Familien, deren Kinder die Grund- und die Mittelschule besuchen und deren Lernsituation sich erheblich verändert hat.

Angebotsschwerpunkte dieser Hilfe sind: Begleitung und Beratung zur Unterstützung bei Lese- und Rechtschreibschwäche, Methoden zur Erleichterung der Lernsituation in Schule und Familie, Krisenbewältigung im Schulalltag, Prüfungsvorbereitung und Umgang mit Prüfungsängsten, Stabilisierung und Vorbereitung auf selbständige Bewältigung des Lernalltags, Freude am Lernen entwickeln. ■

Schreibwerkstatt

Alexandra Rempel

Die Fantasiewerkstatt bietet die Möglichkeit, aus dem Alltag auszusteigen. Frau Rempel begleitet die Teilnehmerinnen im Prozess, ihre oft begrenzten Möglichkeiten und den schwierigen Alltag zu verändern, abzulegen und durch die kreative Ablenkung in die eigene kreative, energiegebende Quelle einzutauchen. Es wird mit unterschiedlichen Kunstmedien und Malmethoden experimentiert. Nicht das Ergebnis steht im Vordergrund, sondern der Weg dahin, verbunden mit neuen Bewältigungsstrategien und der Energie, die dabei erweckt werden kann.

Ein betroffenes Mädchen hat einige Monate an der Fantasiewerkstatt teilgenommen. Mitten in ihrer herausfordernden Situation beschreibt sie die gemeinsame Zeit so: "Ich fand es in der Fantasiewerkstatt immer sehr schön, weil man alles vergessen und einfach nur malen konnte. Ich finde die Fantasiewerkstatt ist eine schöne Abwechslung vom Alltag." ■

Ehrenamtliche

Ohne die äußerst engagierte ehrenamtliche Mitarbeit vor allem der Vorstandsmitglieder, des Flohmarktteams, der Helfer und Helferinnen bei den Stadtfesten, beim Sommerfest, bei den Adventsmärkten und der Kuchenbäckerinnen hätte auch in diesem Jahr die Unterstützung der betroffenen Familien nicht in so großem Umfang geleistet werden können.

2014 wurden 6.250 ehrenamtliche Stunden absolviert.

Eine Zahl, die bei weitem nicht das gesamte Ausmaß der Unterstützung und Hilfsbereitschaft beinhaltet.
Ein herzliches „Vergelt`s Gott“ allen Helferinnen und Helfern! ■

Kaffee- und Kuchenstände der Kinderkrebshilfe

Die Kinderkrebshilfe beteiligte sich auch in diesem Jahr wieder mit einem Kaffee- und Kuchenstand am beliebten **Rupertimarkt** sowie beim **Kaminkehrerfest** in **Piding**.

Mit zahlreichen Kuchen, die eifrige Helferinnen gebacken hatten, wurden die Besucher der Veranstaltungen verköstigt. ■

Ein Zuhause für die Kinderkrebshilfe

Nachdem wir im Jahresbericht 2013 über die notwendigen Umbaumaßnahmen unseres Vereinsheims berichteten, können wir nun Ergebnisse liefern. In der ersten Hälfte des Jahres 2014 hatte sich noch so einiges getan und sehr viele fleißige Hände beteiligten sich daran, dass der erste große Bauabschnitt, wie geplant, im Sommer abgeschlossen werden konnte.

Mehrmals tagte der Bauausschuss, um die nächsten Schritte zu beschließen: Fenster und Türen einbauen, Dachrinnenablauf und Elektroanschlüsse neu verlegen, die Heizung in Betrieb nehmen, Gestaltung und Einrichtung des Gruppenraumes, usw... Zudem galt es einige Auflagen zu erfüllen. Zwecks Brandschutzmaßnahmen standen der Bau einer Außentreppe sowie der Einbau von Brandschutztüren an. Die Malerarbeiten an der Fassade gaben dem Vereinsheim schließlich den letzten Schliff.

Der Bauausschuss bestand aus fünf Männern verschiedener Berufssparten, die für das Gelingen des „Projektes Gleiwirt“ unabkömmlich waren. Einen tragischen Verlust mussten wir im Oktober verzeichnen. Plötzlich und unerwartet verstarb unser Bauausschussmitglied Hans Huber.

Im Juni 2014 wurden die neuen Büroräume des Vereinsheims bezogen. Endlich hat das Verwaltungswesen genügend Platz gefunden, um seiner wichtigen Aufgabe zukunftsweisend nachzukommen.

Auch der Versammlungs- und Gruppenraum kann nun seinen Zweck erfüllen. Mit einem großen, gemeinschaftlichen Frühstück wurde der Raum von den Familien eingeweiht. Künftig wird er nun als Begegnungsstätte dienen, soll zum Austausch betroffener Familien anregen, eine Oase und Ruhestätte im oft schwierigen, von der Krankheit Krebs belasteten Alltag darstellen. Auch Workshops und Kurse für betreute Familien können nun hier stattfinden.

Natürlich bietet der ehemalige Gleiwirt auch weiterhin genügend Platz für die Durchführung des beliebten und bekannten Flohmarktes.

Gruppenraum, Verwaltungstrakt und Beratungsangebote bilden nun gemeinsam das Kernstück der Vereinsarbeit der Kinderkrebshilfe BGL+TS.

Im Zentrum des Einzugsgebietes der beiden Landkreise Berchtesgadener Land und Traunstein bietet das Vereinsheim in Oberteisendorf jetzt eine wichtige Anlaufstelle für Familien, die das Schicksal einer Krebserkrankung erleiden müssen. ■

Ehemaliger Gleiwirt / neues Vereinsheim

Das neue Büro

v.l.n.r.: Elektriker Stefan Aicher, von der Firma Elektro Zenz sowie die Mitglieder des Bauausschusses Paul Koch, Reinhard Haider, Rosmarie Baumgartner, Rechtsanwalt Franz Tradler, Bernhard Waldherr und Architekt Markus Fritsche

29. Juni - Das Vereinsheim wird eingeweiht

Patchwork Kirche

Message of Light

Bgm. Thomas Gasser und Rosmarie Baumgartner

Dank und Glückwünsche der Vorstandschaft

Nach unendlichen Stunden des Umbaus war es im Sommer 2014 endlich soweit: Unser Vereinsheim, der ehemalige Gleiwirt in Oberteisendorf, konnte endlich bezogen werden. Dies war natürlich ein Anlass zu feiern und so veranstalteten wir am 29. Juni ein großes Einweihungsfest mit einem Tag der offenen Tür.

Der Gottesdienst in der Oberteisendorfer Pfarrkirche, geleitet von Diakon Sylvester Resch und musikalisch ergreifend umrahmt von der Band „Message of Light“, stand am Anfang der Festivität. Resch, der eine Patchworkdecke mitbrachte, deutete diese als Symbol für den Verein: Die einzelnen Teile können, zusammengenäht, wärmen und schützen. Genauso sei es mit der Zusammenarbeit eines Teams, eines Vereins. Der Zusammenhalt Einzelner ermögliche es, gemeinsam Großes zu erreichen.

Der Verstorbenen wurde gedacht indem Kinder und Jugendliche jeweils eine weiße Rose nach vorne an den Altar brachten.

Der Diakon segnete nach dem Gottesdienst die neuen Räumlichkeiten. Teisendorfs Bürgermeister Thomas Gasser und unsere Vorstandsvorsitzende Rosmarie Baumgartner durchschnitten gemeinsam das rote Band und erklärten damit das Vereinsheim für eröffnet. In seiner Festrede erklärte Gasser, dass zur guten Arbeit des Vereins nun das nötige Werkzeug dazu komme.

Auch Landrat Georg Grabner besuchte die Einweihungsfeier und würdigte das ehrenamtliche Engagement. Rosmarie Baumgartner wiederum dankte allen fleißigen Helfern und Unterstützern beim Bau, insbesondere Bernhard Waldherr, dem Elektriker Lorenz Zenz und dem Architekten Markus Fritsche.

Auch unsere Vorsitzende wurde mehrfach für Ihren rastlosen Einsatz für die Kinderkrebshilfe gelobt und geehrt. So hatten beispielsweise die betroffen Familien eigens für sie ein Ständchen eingeübt. „Genial in der Dorfstraße, genial ist Rosi“ ertönte es da aus aller Munde, auf die Melodie von „Skandal im Sperrbezirk“.

Das Festprogramm mit der Musikkapelle Teisendorf, unter Leitung von Josef Schmid, und der Band „BEKKS“ konnte sich ebenfalls sehen lassen. Thomas Paschen von der c:tp - Agentur für Design und Kommunikation führte routiniert durch den Tag. Alle Teilnehmenden verzichteten auf ein Honorar. Der benachbarte Wirt Leonhard Heigermoser spendierte das ganze Essen, fast 500 Portionen. Zum Kaffee gab es etwa 70 gespendete Kuchen. Familie Oberlechner gestaltete eine besondere Festtagstorte für die Kinderkrebshilfe - die einzelnen Kuchenstücke wurden nur gegen Spenden für den guten Zweck abgegeben. Über 40 Helfer, darunter auch etliche Nachbarn, sorgten für den perfekten Festablauf. Allein 25 Personen waren bei Auf- und Abbau des Zeltes oder als Bedienung aktiv.

Grußwort und Glückwünsche Landrat Georg Grabner

Architekt Markus Fritsche

Glückwünsche von der Kinderkrebshilfe Salzburg

Dank und Glückwünsche mit Song für Rosmarie

Musikkapelle Teisendorf

Gemeinsam schaffen wir es

Das fleißige Küchenteam

Dankeslied mit Gitarre

Das Kinderprogramm musste aufgrund des unbeständigen Wetters in Rosmarie Baumgartners Garage stattfinden. Neben verschiedenen Angeboten gestaltete Frau Rempel mit den Festbesuchern einen bunten Wandbehang für das Vereinsheim. Mit farbigen Handabdrücken schmückten sie das weiße Leinen.

Großer Andrang herrschte den ganzen Tag über beim Flohmarkt zugunsten der Kinderkrebshilfe und bei der Tombola mit 1.000 attraktiven Preisen, darunter eine Ballonfahrt und ein Kinderfahrrad als Hauptpreise. Im Festzelt überreichte Thomas Paschen das Kinderfahrrad feierlich an den 8-jährigen Gewinner Paul Aicher aus Rückstetten. „Manche Geschichten schreibt das Leben“, meinte Paschen: Ausgerechnet Paul hatte zuvor eine selbst erarbeitete Spende für die Kinderkrebshilfe vorbeigebracht.

Zwar spielte das Wetter nicht ganz mit, jedoch ließen geschätzte 600 bis 700 Gäste sich die Feierlaune nicht verderben. Ein gelungener Start in ein neues Kapitel unserer Kinderkrebshilfe! ■

(Mit Auszügen aus Veronika Mergenthals Text - jedoch teilw. geändert oder gekürzt)

Live-Band BEKKS

26. September - Helferfest

Was wäre das Vereinsheim der Kinderkrebshilfe ohne all die freiwilligen Helfer? Richtig, schlicht und einfach der alte Gleiwirt. Dafür, dass dieser aber nun im neuen Glanz erstrahlt und sowohl Verwaltungstrakt, Gruppenraum für betroffene Familien, als auch den Flohmarkt so stilvoll beinhaltet, können wir all denjenigen, die sich so fleißig bei den Umbaumaßnahmen beteiligt haben gar nicht genug danken.

Als kleine Geste der Dankbarkeit veranstalteten wir jedoch ein Fest, zu dem alle Helfer geladen und vom Hofwirt, der auch schon oft das Essen während des Umbaus spendierte, festlich bewirtet wurden.

Außerdem gab es mittels Powerpoint-Präsentation einen fotographischen Rück- und Überblick über sämtliche Phasen der Umbaumaßnahmen. ■

Bernhard u. Dirk Wellhöfer, Markus Fritsche, Hans Häußler, Hans Rechtsteiner, Paul Koch, Hans Dietz, Sigi Hauser, Michi Dietz, Markus Steiner, Martin Auer, Rainer Ohnewald, Hubert Baum, Bernhard Höringer, Hans Ansler, Gerhard Wellhöfer, Hans Maier, Franz Stockhofer, Christian Frank

Hubert Wellhöfer, Sebastian Schellinger, Hannes Bachmann, Fritz Hörnel, Michael Spiegelberger, Dominik Hölß, Mark Rauch, Mathias Höringer, Georg Baumgartner, Hubert Marcel, Michael Höhl, Klaus Crailsheger, Bernhard Ensinger, Franz Acker, Alois Schell, Hubert Zaun, Alfons Lutzer

Hans Kroller, Martin Schulbeck, Franz Schulbeck, Lore Zanz, Lukas Zanz, Martin Mäurlacher, Martin Häußl, Reinhard Schulbeck, Rosmarie Baumgartner, Rudi Kullak, Willi Mader, Rene Burghardt, Michi Dietz, Martin Straßhofer,

Unser Flohmarkt hat Hand und Fuß

Vor nunmehr fast zwei Jahren konnte die Kinderkrebshilfe das Gebäude des ehemaligen Gleiwirtes als Vereinsheim erwerben. Mit dem Kauf stand somit auch fest, dass der bei der Bevölkerung sehr beliebte Flohmarkt weiter stattfinden würde und im Vereinsheim nun auch ein gesichertes Zuhause finden konnte. Der Flohmarktverkauf hat nun - im wahrsten Sinne des Wortes - Hand und Fuß.

Wie auch in den vergangenen Jahren, so erfreute sich der Flohmarkt auch 2014 wieder großer Beliebtheit. Jeweils am letzten Samstag im Monat öffnete unser Flohmarkt-Team die Türen des ehemaligen Gleiwirtes in Oberteisendorf. Viele treue Stammgäste strömten herbei und auch neue Käufer waren ständig zu verzeichnen.

v. l. n. r.: Gerti L. Marianne Z., Hanni P., Marianne D., Irmi D., Rosmarie B., Fini P., Uschi W., Helga G., Lore H., Ilse M., v. kniend: Jutta K.

Dass unser Flohmarkt viele Gesichter hat, dass nicht immer alles in Reih' und Glied steht, es viele Ecken und Kanten gibt, dass Falten chic sind und nicht immer alles glatt gebügelt sein muss, dies alles trägt zum besonderen Charme unserer „Second-Hand-Boutique" bei.

Ob Kleidung, Schuhe, Taschen, Bücher, Küchenutensilien, Spielzeug, Stoffe, Einrichtungsgegenstände aller Art, CDs, Schallplatten oder Musikinstrumente - das Herz so mancher Schnäppchenjäger dürfte bei diesem Angebot höher schlagen.

Nach getätigtem Einkauf ist es vielen Besuchern schon zur lieben Gewohnheit geworden, hier auch gerne zu Kaffee und hausgemachtem Kuchen einzukehren.

Neben dem regulären Flohmarktbetrieb wurde auch 2014 in der Vorweihnachtszeit ein eigener Adventsbasar angeboten, bei dem von der Christbaumkugel, über festliches Geschirr bis zum Kripperl allerlei weihnachtliches Dekor erworben und bei Bosna und Glühwein geschlemmt werden konnte.

Verantwortlich für den Flohmarkt ist ein Team von 11 Damen, die sich unermüdlich ihrer Aufgabe widmen: Sachen annehmen, sortieren, verstauen, räumen, präsentieren, verkaufen sowie die Verkaufsräume instand halten und reinigen. Ihnen allen, auch den fleißigen Kuchenbäckerinnen, sei an dieser Stelle ein großer Dank für ihren ehrenamtlichen Einsatz ausgesprochen!

Die Verkaufserlöse kommen Familien im Berchtesgadener und Traunsteiner Land zugute, die von der Krankheit Krebs betroffen sind. ■

Aktionen für Familien und Kinder

11. April Osterbasteln

Unter Martinas fachkundiger Anleitung wurden in diesem Jahr erstmalig Palmkreuze und Palmherzen für die Osterzeit hergestellt, Osteranhänger bemalt und glänzende Pailletteneier gefertigt. Von Annas, Chiaras, Alexanders und Lauras Freude, Spaß und Geschick ließen sich die Erwachsenen anstecken und gemeinsam wurden die Bastelarbeiten stolz präsentiert. ■

17. Mai Schmuckwerkstatt

An diesem Nachmittag wurden unter der Anleitung von Heike Mundt und Uli Fischer die Teilnehmer zu äußerst kreativen Schmuckdesignern und gestalteten eigene Ketten und Armbänder. Edelsteine, Süßwasserperlen und Schmuckelemente sowie Kettendraht und Verschlüsse standen zur Verfügung. Auch Schlüsselbundanhänger wurden individuell nach eigenem Geschmack gefertigt. ■

6. - 9. Juni Unterwelt und Wunderwelt - Familienausflug der Kinderkrebshilfe nach Slowenien und Kroatien

Ein Familienausflug zu Pfingsten steht bei der Kinderkrebshilfe BGL+TS nun schon seit ein paar Jahren fest auf dem Programm. Heuer konnten 13 betroffene Familien an der Fahrt teilnehmen.

Am Freitagnachmittag, nach Arbeit, Schule oder Kindergarten, erwartete der von der Firma Kirchner aus Anger kostenlos zur Verfügung gestellte Omnibus die reiselustigen Familien und ihre Betreuer, vor dem neuen Vereinsheim der Kinderkrebshilfe in Oberteisendorf. Pünktlich ging die Reise los gen Süden, sie führte durch Österreich und den Karawankentunnel nach Slowenien. Das erste Etappenziel, Postojna, wurde am Abend erreicht. Am nächsten Morgen stand die erste Besichtigung an. In der Grotte von Postojna, der wohl bekanntesten der mehr als 9.500 im slowenischen Karst verborgenen Höhlen, bestaunten die Familien die wundersame, von Architektin Natur in Jahrmillionen geschaffene Unterwelt. Sie erfuhren Interessantes über das Wachstum von Stalagmiten und Stalagtiten, die sich, Ewigkeiten voneinander entfernt, Tropfen um Tropfen, Millimeter um Millimeter einander näherten und sich schließlich, nach einer Unendlichkeit, zu Stalagnaten, also Säulen, vereinten. Zu Fuß wurden wahre Märchenreiche durchquert, riesige, mit Tropfsteinen phantastisch verzierte Höhlenteile, die so schöne Namen wie Spaghettihöhle oder Konzert- und Kongresssaal trugen, durchwandert und dabei durch Sinterungen entstandene Inkrustationen sowie einzigartig geformte Felsformationen bewundert. Auch dem Grottenolm, dem Ureinwohner dieser größten Tropfsteinhöhle Europas, wurde ein Besuch abgestattet. Mit seinen 25 bis 30 cm Länge ist er das größte

und einzige Wirbeltier Europas, das vollständig an seinen unterirdischen Lebensraum gebunden ist. Ein- und Ausfahrt erfolgten per Elektrobahn - auch dies bereits ein Erlebnis für sich. Im starken Kontrast zu der Exkursion in die kühle, dunkle Unterwelt standen die am Pfingstwochenende vorherrschenden hohen Temperaturen und Sonnenschein pur.

Am Samstagnachmittag galt es, die malerische Burg Predjama zu erobern, die sich, uneinnehmbar, unter eine 123 m hohe Felswand duckt. Die vielen Treppenstufen im Inneren des Gemäuers stellten jedoch für die Reiseteilnehmer kein Hindernis dar und der Führung folgten sie mit großem Interesse.

Weiter ging die Reise am späten Nachmittag, über die Grenze nach Kroatien, vorbei an der blauen Adria mit Blick auf das Meer bei Opatija. Gerne wäre so mancher Reisende hier ausgestiegen, um sich in die kühlenden Fluten zu werfen, doch dafür war die Zeit zu knapp. Wie am Tag zuvor, wurde auch das heutige Ziel, Grabovac, ein kroatisches Dörfchen in der Nähe der Plitvicer Seen, erst am Abend erreicht. Zwei Nächte verbrachte die Kinderkrebshilfe mit ihren Schützlingen hier in angenehmer Umgebung, mit leckerem Essen und in geselliger Runde. So ließen sich die Abende, nach ereignisreichen Erfahrungen tagsüber, gemütlich ausklingen.

Am Pfingstsonntag bewältigte Groß und Klein einen Fußmarsch um einen Teil der 16 Plitvicer Seen, die sich im zusammenhängenden Kaskaden-System von Süden nach Norden durch atemberaubende, waldreiche und bergige Landschaft ziehen. Zwischen dem obersten und dem untersten See besteht ein Höhenunterschied von über 130 m und so wandeln sich Umfeld und Charakter der Seen von einer sanften Hügellandschaft zu schroffen Kalkfelsen. Unvergessen bleiben neben den unzähligen Wasserfällen auch die Farbeindrücke des tieftürkisgrünen Wassers - Badewasserfarbe hätte man nach Meinung eines jüngeren Reiseteilnehmers hineingekippt. Das Baden jedoch ist im Nationalpark Plitvice strengstens verboten und so blieb den Familien auch an diesem Tag eine Erfrischung im kühlen Nass verwehrt.

Am Pfingstmontag musste schon wieder die Heimreise angetreten werden. Am späten Nachmittag erreichte man Oberteisendorf. Sehr herzlich war die Verab-

schiedung der Familien, die sich teilweise schon seit einiger Zeit kennen und ein schweres Schicksal teilen. In manchen Jahren stoßen neue Familien zu der Gemeinschaft hinzu, doch kommt es auch vor, dass Teilnehmer des Vorjahres, krankheitsbedingt, oder weil sie sich für immer verabschieden mussten, nicht mehr an den Ausflügen teilnehmen können. Gut zu wissen ist jedoch, dass die Familien Ausflüge und Unternehmungen der Kinderkrebshilfe sehr genießen, in ihnen eine Auszeit vom oft schweren Alltag erfahren, sich untereinander bestens verstehen, Erfahrungen austauschen können und sich gegenseitig Stütze sind. ■

19. Juni Sportwagenausfahrt

Die Freunde der Salzburger Kinderkrebshilfe luden mit reichlich „Sportwagen-Power“ zur 11. Sportwagenausfahrt durchs Salzburger Land. Auch die Kinderkrebshilfe BGL+TS war wieder mit von der Partie.

„Die Sportwagenausfahrt ist nicht nur für unsere Schützlinge, sondern auch für uns ein Höhepunkt im Kalender. Vielen Dank an die Organisatoren für diesen besonderen Tag und die langjährige Unterstützung der Salzburger Kinderkrebshilfe“, freute sich Heide Janik, Obfrau der Salzburger Kinderkrebshilfe.

Das Organisationsteam der Sportwagenausfahrt setzte sich aus dem Halleiner Versicherungs- und Finanzberater Norbert Oberauer sowie Hannes Palfinger und Hubert Palfinger jun. zusammen. Das größte Anliegen des Teams ist es, den vom Schicksal schwer geprüften Kindern einen Tag voller Freude zu schenken und außerdem Geld für den gemeinnützigen Verein Salzburger Kinderkrebshilfe zu sammeln.

Die 11. Sportwagenausfahrt begann um 9 Uhr mit einem Kinderfest bei der PALFINGER AG in Salzburg Kasern, wo die exklusiven Sportwagen auch bestaunt werden konnten. Um 12 Uhr startete die Fahrt durch die wunderschöne Salzburger Seenlandschaft. Nach einem Zwischenstopp im „fahr(T)raum“-Museum

in Mattsee mit Exponaten des Sportwagen-Pioniers Ferdinand Porsche klang der Tag mit einem Besuch des FANTASIANA Erlebnisparks aus. Der Eintritt für die kleinen und großen Teilnehmer der Sportwagenausfahrt wurde, wie die Jahre zuvor, vom Erlebnispark übernommen. ■

21. Juni Festival im Grünen

„Auf ins Grüne“ lautete auch in diesem Jahr wieder die Devise für unsere Jugendlichen, die beim beliebten Festival im Achenpark in Kirchanschöring teilnahmen.
Wie bereits in den Vorjahren übernahmen wir die Ticketkosten. ■

22. Juni Spendenlauf in Siegsdorf

Nicht nur nehmen, sondern auch geben - unter diesem Motto nahmen einige betroffene Familien der Kinderkrebshilfe sowie die Vorsitzenden des Vereins, Rosmarie Baumgartner und Astrid Sturm, am Spendenlauf in Siegsdorf, zugunsten der Wohlfühlwerkstatt in Traunstein teil.
Selbst die jüngsten Teilnehmer trotzten den hohen Temperaturen und beteiligten sich am Spendenmarathon. ■

5. und 7. August Ferienprogramm der Kinderkrebshilfe in Freilassing und Teisendorf

Iktomi, der Lehrer der Weisheit vermittelte den Indianerstämmen in Gestalt einer Spinne die Bedeutung der Traumfänger als Bewahrer der wertvollen Ideen, Gedanken und Träume.

Im Rahmen des Ferienprogramms in Freilassing und Teisendorf fertigten 12 Kinder in Freilassing und 15 Kinder in Teisendorf unter der Leitung der Sozialpädagogin Maria Hofherr-Werner und der Unterstützung durch Lore Haider, Doris Daxer, Astrid Sturm und Andrea Mata aus einem Weidenkranz, Schnüren, Federn und Perlen eigene Traumfänger. Mit viel Geschick und großer Geduld knüpften die Kinder zunächst das Spinnennetz in den Weidenkranz und verzierten ihn anschließend. So entstanden ganz unterschiedliche einmalige Kunstwerke. ■

4.-11. August Super Sommer Camp Irmengardhof

Endlich waren alle Kinder angekommen, aus Leipzig, Halle, Jena usw. Nach der Zimmerverteilung packte ich meinen Koffer aus und sah mich um. Da überkam mich ein aufregendes Gefühl!

Eine Woche allein mit dem Bruder am Chiemsee mit ganz vielen Aktivitäten …. das musste einfach gut werden! Und das wurde es auch. Jeden Tag mit der Gruppe zusammen, 24 Stunden lang, mit lustigen Gruppenstunden am Vormittag und tollen Workshops am Nachmittag wie z.B. Kanu fahren, ein wunderschöner Wandertag, der Kletterwald, die Schlossbesichtigung oder das beliebte Fußballturnier und spaßige Autofahrten. Außerdem natürlich das leckere Essen, coole Betreuer und der wunderschöne Chiemsee vor der Nase. Ein richtiges Heimatfeeeling gab das wärmende und gemütliche Lagerfeuer und die spritzige Abschlussparty. Es war klar, dass man da zusammenwächst.

Am Abschiedstag wurden viele Tränen vergossen, nach mindestens tausend Umarmungen und ganz vielen und großen Versprechen, nächstes Jahr wieder zu kommen, war es vorbei das tollste und coolste Super Sommer Camp der Welt. ■

Vielen Dank! Miriam und Immanuel

13. September
Traum von der Aussicht - statt traumhafter Aussicht oder: Schlechtes Wetter gibt es nicht, nur schlechte Kleidung

Vereinsausflug der Kinderkrebshilfe BGL+TS am 13. September führte in das Wandergebiet Reiteralm in der Region Schladming-Dachstein sowie nach Filzmoos.

Wenn es Herbst wird, lädt die Vorstandschaft der Kinderkrebshilfe, unter dem Vorsitz von Rosmarie Baumgartner, ihre Schützlinge, Vereinsmitglieder, Flohmarktdamen und Kuchenbäckerinnen zum Vereinsausflug. Wandern, Aussicht genießen, Natur pur erleben, Hüttenzauber spüren, gemeinschaftliches Miteinander - diese Ziele werden hierbei stets durch den Verein verfolgt. Mitglieder, (ehrenamtliche) Mitarbeiter und betreute Familien kommen bei dieser Gelegenheit in Kontakt.

Die erste Etappe führte in das steirische Reiteralmgebiet. Hier konnten die Teilnehmer, nach eigenem Belieben und Können, kleinere Touren unternehmen.

Die traumhafte Aussicht in dieser Region, die sogar bis zu den Berchtesgadener Alpen reicht, versteckte sich hinter dichtem Nebel. Dank einer Panorama-Fototafel, die an einem Aussichtspunkt angebracht war, konnten sich die Wanderer jedoch wenigstens ein Bild von der umliegenden Bergwelt machen und von besserer Aussicht träumen.

Ausflüge mag man noch so gut vorbereiten, das Wetter lässt sich dabei nicht planen. Allerdings, so formulierte es einer der Teilnehmer: schlechtes Wetter gibt es nicht, nur schlechte Kleidung.

Und Recht hatte er, denn während des gemeinschaftlichen Mittagessens und guten Unterhaltungen in der Eiskarhütte oder aber spätestens am zweiten Etappenziel, der Unter- und Oberhofalm in Filzmoos, bei Kaffee und Kuchen, wurde es einem jeden warm ums Herz. ■

11. Oktober **Familienfrühstück**

Fürstlich gespeist haben die betreuten Familien zusammen mit der Vorstandschaft und Mitarbeitern der Kinderkrebshilfe beim ersten gemeinsamen Frühstück im neuen Vereinsheim. Über Powerpoint wurde eine Übersicht über die Unternehmungen des letzten Jahres geliefert. Die Sozialpädagogin, Maria Hofherr-Werner, bastelte mit den Kindern und Jugendlichen herbstliche Mobile. Für die Erwachsenen war das Treffen Zeit zum Kennenlernen anderer Familien, für Austausch oder einfach eine Auszeit vom Alltag. ■

23. Oktober
Wohlfühlnachmittag für Mütter im Salzissimo Bad Reichenhall

In angenehmer Atmosphäre gestaltete das Team von Frau Wölfer, Frau Batisti und Frau Gstatter den Nachmittag für drei Mütter unserer betroffenen Familien. Massage, Entspannung und Kosmetikbehandlung ließen den oftmals belasteten Alltag in den Hintergrund treten und ermöglichten es den Müttern Kraft und Energie zu tanken. ■

5. - 9. März und 27. Oktober - 2. November
Sonneninsel

Die Kooperation zwischen der Kinderkrebshilfe BGL+TS und der Kinderkrebshilfe Salzburg ermöglichte es zwei, von uns betreuten Familien, einen kostenfreien Aufenthalt zur Eröffnung der Nachsorgeeinrichtung Sonneninsel sowie in den Herbstferien zu verbringen.

Die Tage in der Wohlfühloase der Kinderkrebshilfe Salzburg „Sonneninsel“ Seekirchen waren für die betroffene Familie Erholung pur. Die wunderschöne Lage direkt am Wallersee ließ den Alltag vergessen wie auch die verschiedenen Ausflugsziele zum Gut Aiderbichl, zur Burg Hohensalzburg und zum Reitgestüt in Straßwalchen. Sogar eigene Fahrräder wurden bereitgestellt für etwaige Radtouren zur Erkundung der reizvollen Umgebung.

Das Kinderprogramm wurde begeistert aufgenommen. Beim Töpfern, Malen und Papierschöpfen entfalteten die großen und kleinen Künstler ihrer Kreativität und Gestaltungsfreude. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt und die herzliche Unterstützung durch das Team der Sonneninsel machte den Aufenthalt zu einem unvergesslichen Erlebnis. ■

19. Juli, 25. Oktober und 15. November
Naturerlebnistage

In diesem Jahr lud Tanja Geil, Dipl. Sozial- und Reitpädagogin wegen der großen Nachfrage an drei Samstagen unsere Kinder in kleinen Gruppen zum kreativen Naturerlebnistag der besonderen Art ein auf den idyllisch gelegenen Weiler bei Petting. Zunächst machten sich die Kinder erst einmal mit den Pferden vertraut und lernten viel über das Wesen, ihre Reaktionen und Verhaltensweisen.

Die kinderliebe und brave Stute wurde auf Hochglanz poliert und dann ging es auf den Reitplatz. Sarah, Laura, Alexander, Chiara, Franzi, Anna, Melina und Rebecca vollführten kleine Kunststücke auf dem Rücken der Stute und konnten sich bei einer Geschicklichkeitsrallye unter Beweis stellen, wobei sie über ihr Zutrauen und ihren Fähigkeiten erstaunten. Die Stute wurde zwischendurch immer wieder von den Kindern liebevoll versorgt.

Bei einem gemütlichen Picknick stärkten sich alle, um danach im angrenzenden Wald spannende Entdeckungen zu machen.
Die Kinder wurden in ihrer Kreativität und Phantasie gefördert und das soziale Handeln im Miteinander stand im Vordergrund. Mit geeignetem Material aus der Natur entstanden beim anschließenden Basteln kleine Kunstwerke, die sehr stolz präsentiert wurden. Die Schatzsuche am Ende der Veranstaltung nahm etwas Zeit in Anspruch; als schließlich alle erfolgreich waren, erkannte man an ihren strahlenden Gesichtern, dass sich die Mühe gelohnt hatte.

Die erlebnisreichen Tage gingen zu Ende und mit Sicherheit können die Kinder auf viele schöne Ereignisse und Momente zurückblicken. ■

6. Dezember Nikolausfeier

Alle Jahre wieder im Dezember lädt die Vorstandschaft der Kinderkrebshilfe BGL+TS ihre Schützlinge zur Nikolausfeier beim Hofwirt in Oberteisendorf. Feierliche Worte zur Begrüßung sprach die Vereinsvorsitzende, Rosmarie Baumgartner. Mit einer Gedenkminute wurde auch all derer gedacht, die leider nicht mehr an der Feier teilnehmen konnten.

Danach ging man über zu erfreulicheren Dingen, so gab es Kaffee, Kuchen und Plätzchen. Astrid Sturm, die 2. Vorsitzende der Kinderkrebshilfe, las die Legende vom Nikolaus vor. Zwei schneidige Buam aus der Ramsau, Yonatan und Tobias, unterhielten die Gäste mit ihrem „Zwiegespräch über den Krampei“ - großspurig gaben sie an, was sie nicht alles mit dem „grausign Deifi“ anstellen

würden … doch als im Hintergrund Glocken zu hören waren, wurden sie ganz klein und versteckten sich unter dem Tisch. Der heilige Sankt Nikolaus betrat den Raum, bat die Buben aus ihrem Versteck heraus und versicherte, dass der Krampei nicht dabei sei. Magdalena und Mathias aus Schleching sangen dem Nikolaus noch a Liadl vor. Danach wandte sich der heilige Mann den einzelnen Kindern zu, berichtete von deren Stärken und beschenkte sie, wie es der Brauch ist.

Das Rahmenprogramm wurde in diesem Jahr hauptsächlich von Kindern gestaltet. Selina Waldherr und Steffi Emig am Hackbrett sowie Cäcilia Sommer und der Oberteisendorfer Teenie-Chor sorgten für musikalische Einlagen. Das Bastelangebot von Martina nahmen die Kinder und Jugendlichen gerne an und es entstanden wunderschöne weihnachtliche Sträuße, die sie mit nach Hause nehmen durften. Der gesellige Nachmittag endete bei einem gemeinsamen Abendessen. ■

Dank den Spendern

Während des **traditionellen Christbaumverkaufs bei Familie Pallauf in Pollsing/ Fridolfing** stand im Advent wieder eine besonders große „Spendensau" bereit. Fleißig wurde diese durch die Kunden gefüttert. Auch die Nachbarn der Familie beteiligten sich durch Bastelarbeiten an der Spendenaktion sowie der Nikolaus durch seinen Besuch. Hanni Pallauf überreichte bei einem gemütlichen Nachmittag mit dem Flohmarktteam den zustande gekommenen Spendenbetrag von 841,35 **€** für die Kinderkrebshilfe. ■

Bewegungstherapeutin **Margot Zeitvogel-Schönthier** und Heilpraktiker **Holger Schönthier** sammelten bei Ihren Kunden in der Sport- & Gesundheitspraxis in Bad Reichenhall Spenden für die Kinderkrebshilfe in Höhe von 550 **€**. ■

Zwei Kinder des **Weißbacher Trachtenvereins „D`Weikertstoana"** überreichten zusammen mit dem Vorstand Albert Wenzl und der Jugendleiterin Christine Hager, 750 **€** an Rosmarie Baumgartner. Das Geld trugen die **Trachtenkinder** in Weißbach a. d. A. beim Klöpfigehen im Dezember 2013 zusammen. ■

Der **Mütterverein Thundorf-Straß** spendete 700 **€** an die Kinderkrebshilfe. Die Spende stammte aus verschiedenen Aktionen des Müttervereins, wie den Kaffeenachmittagen und Frühstücksveranstaltungen für die Frauen und Mütter des Vereins, sowie dem Kuchensonntag beim Patrozinium der St. Nikolauskirche in Straß.
Angelika Gruber, Elisabeth Weidenspointner, Cornelia Rehrl und Regina Eisl besuchten den Flohmarkt der Kinderkrebshilfe, um den Betrag zu übergeben. ■

Die **KLJB Fridolfing** besuchte den Flohmarkt der Kinderkrebshilfe BGL + TS in Oberteisendorf und überreichte dort der Vorsitzenden, Frau Baumgartner, einen Scheck in Höhe von 1.200 **€**. Die Summe der Spende setzte sich aus den Einnahmen der Aktion Minibrot und dem Solidaritätsessen in Fridolfing zusammen. ■

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des **Löwen-Fanclubs** überreichte der **3. Bürgermeister Christian Reiter** im Namen der Vorstandschaft zum wiederholten Mal einen Scheck, diemal über 700 **€** an Astrid Sturm, die stellvertretende Vorsitzende der Kinderkrebshilfe. ■

Anfang Januar veranstaltete die **Polsinger Nachbarschaft** ein **Winterfest**, das mit Begeisterung angenommen wurde und zur großen Freude der Organisatoren einen Erlös von 310 **€** erbrachte.
Den Spendenscheck überreichte die kleine Franzi Brey an Rosmarie Baumgartner. ■

Die **Katholische Landjugend Emertsham** besuchte den Flohmarkt der Kinderkrebshilfe und überreichte eine Spende in Höhe von 500 **€**. ■

Im Rahmen des **1. Hans Heinemann Fußball-Gedächtnisturniers für AH-Mannschaften des TSV Traunwalchen** wurden von großzügigen Sponsoren 500 **€** gespendet. Dieser Betrag wurde von Traunwalchens Pressesprecher Beppo Wohlrab, AH-Chef Jürgen Nowak und Organisator Stefan Wohlrab an die Kinderkrebshilfe übergeben. ■

Beim diesjährigen Tourengeher-Wettbewerb im Skigebiet Rossfeld konnten die **Pächter der Rossfeld-Skihütte**, **Julia Waldherr und Jürgen Hopfinger**, einen Erlös von 400 **€** erzielen, den sie zu 500 **€** aufstockten und an die Kinderkrebshilfe spendeten. Der Betrag stammte aus dem Losverkauf, bei dem es Geld- und Sachpreise zu gewinnen gab. Zusätzlich wurde ein Paar Ski versteigert. Rosmarie Baumgartner, besuchte die Wirtsleute für die Spendenübergabe auf der Skihütte. ■

Zusammen mit seiner Tochter Theresa übergab **Christian Holzner** aus Inzell, Organisator und Musikant bei der Hochberger Soatnmusi, eine Spende über 1.413,11 **€** an die Kinderkrebshilfe. Der Betrag war beim **Lichtmesssingen in der Inzeller Frauenkirche** zusammengekommen. Die mitwirkenden Gesangs- und Musikgruppen verzichteten allesamt auf ihre Gage und die Fahrtkosten. ■

Als Hirten verkleidet zogen die **Hammerauer Kletzein Martin, Daniel und Max** im Dezember singend von Haus zu Haus durch die Saalachau. So konnten sie, außer Süßigkeiten, ihren bisherigen Rekordbetrag in Höhe von 200 **€** „ersingen". Wie jedes Jahr spendeten sie auch diesmal das gesamte Geld an Kinder, denen es nicht so gut geht. Während des Flohmarktes der Kinderkrebshilfe übergaben sie nun freudestrahlend das Geld. ■

Viel Herz und großes soziales Engagement zeigten **Marino und Melina aus Neukirchen** mit ihrer Spendenaktion zugunsten eines an Krebs erkrankten Kindes. Fleißig bastelten sie Lose, die sie an Melinas 7. Geburtstag für 1 **€** verkauften. Als Gegenleistung gab es Gummibärchen. Die Gäste wurden zudem um Spenden gebeten. Auch fand am gleichen Tag im elterlichen Gasthof „Zur Post" eine Baubesprechung statt - Marino nutzte die Gelegenheit und bat auch hier um eine Gabe für den guten Zweck. Am Schluss konnten die eifrigen Spendensammler eine Summe von 28 **€** vorweisen. Höhepunkt der Spendenaktion war die Übergabe des Kuverts an einen 8-jährigen Schützling der Kinderkrebshilfe. Die Kinder freuten sich sehr, den Empfänger ihrer Spende im Rahmen des Flohmarktes der Kinderkrebshilfe in Oberteisendorf persönlich kennen zu lernen. ■

Nach einem erfolgreichen Veranstaltungsjahr 2013 spendeten die **Ottinger Bäuerinnen** 600 **€** an die Kinderkrebshilfe. Der Spendenbetrag setzte sich aus einem Teil der Einnahmen zusammen, die beim Tag der offenen Tür bei Gröll Gewölbebau in Scharling, beim Verkauf von Brotzeitbrettln und Schmalzgebackenem eingenommen wurden. Zudem fand Ende November in Otting die Stadlweihnacht statt, bei der die Bäuerinnen und Landfrauen am Brotbackofen „Hoazafleckal" und Apfelpunsch verkauften. ■

Der **Vita-Club Berchtesgaden** spendete zum wiederholten Male. In diesem Jahr veranstaltete der Club den 1. Berchtesgadener Präventionstag und stellte das gesamte Eintrittsgeld der Kinderkrebshilfe zur Verfügung. ■

Im Zuge der Eröffnungsfeier ihrer Praxis: „**Balance für Körper und Sinne**“ in der Salzburger Straße 1 in Freilassing veranstaltete **Martina Brandner** eine Tombola. Den Reinerlös in Höhe von 550 **€** wurde an die Kinderkrebshilfe gespendet. ■

Bei der **Firma Holzbau Koch GmbH** in Ainring fand ein Tag der offenen Tür statt. Rund 1.000 Interessenten hatten die Gelegenheit genutzt, sich bei dem Ainringer Unternehmen über die MHM-Holzhausfertigung zu informieren. Viele Attraktionen gab es für Groß und Klein. Aus dem Reinerlös der Bewirtung und der Spendenbereitschaft der Mitarbeiter kamen 2.250 **€** zusammen.
Geschäftsführer **Herbert Koch** übergab den symbolischen Scheck an Rosmarie Baumgartner. ■

Viel Zeit verbrachten **Hans Lamminger** und **Adrian Kirchhof** von der **Agentur FDLnews** mit der Gestaltung ihres „Firewomen Kalenders“. Die beiden Fotografen besuchten den Flohmarkt der Kinderkrebshilfe und überreichten den Erlös aus dem Kalenderverkauf in Höhe von 600 **€**. ■

Im Namen des Gewinnsparvereins der **Sparda-Bank München e.V.** überreichte Herr Nüßlein von der Sparda-Bank Freilassing eine Spende in Höhe von 1.000 **€** an die Kinderkrebshilfe. ■

Rallye für die Kinderkrebshilfe - unter diesem Motto fuhren **Hermann Gaßner** und sein **Sohn Hermann jr.** von **Motorsport Gaßner** im Rahmen der 3. ADAC Voralpenrallye VIP-Gäste über die Sonderprüfungen zwischen Erlstätt und Oberteisendorf. Das Geld aus diesem Event übergaben sie mit Monika Gaßner an Rosmarie Baumgartner. ■

In der Osterwoche inszenierten **Andreas Scheubert, Richard Steiger, Johannes Wild** das Stück "Kunst" von Yasmina Reza im **Cafe Weinmüller in Siegsdorf**. Der Erlös aus den Eintrittsgeldern sowie aus einer Versteigerungsauktion eines Bildes, das eine zentrale Rolle im Stück spielte, ergaben eine Summe von 1.000 **€**. Richard Steiger und der Wirt Hansi Reiter übergaben die Spende an die Kinderkrebshilfe. ■

Palmkätzchenkreuze, gestickte Ostereier, sowie Honig aus eigener Produktion verkauften die Schwestern **Cornelia Hillebrand** und **Michaela Krammer** auch in diesem Jahr wieder zugunsten der Kinderkrebshilfe auf diversen Ostermärkten in der Region. Erstmalig waren sie auch während des Osterflohmarktes der Kinderkrebshilfe in Oberteisendorf vertreten. Insgesamt 1.100 € konnten sie auf diese Weise für den guten Zweck erwirtschaften und an die Kinderkrebshilfe überreichen. ■

Der **Lions-Club Bad Reichenhall - Rupertigau**, vertreten durch Herrn Franz Weber, spendete der Kinderkrebshilfe zur Finanzierung des Pfingstausfluges 2.000 €. ■

Dr. Johannes Seibert referierte im Gasthof Post in Neukirchen über „Heilkräuter - Geschenke der Natur". Geladen hatte der lokale Obst- und Gartenbauverein. Dr. Seibert verzichtete auf ein Honorar, der Eintritt war frei, jedoch wurden für freiwillige Spenden zugunsten der Kinderkrebshilfe BGL+TS Körbe aufgestellt. Das Interesse der Bevölkerung war groß, ca. 70 Leute besuchten den Vortrag.
Beim Flohmarkt der Kinderkrebshilfe fand sich nun Herr **Andi Schmid vom Obst- und Gartenbauverein** ein, um den Spendenerlös von 155 € zu überreichen. ■

Beim **7. Triathlon am Waginger See** kämpften sich 550 Teilnehmer bei idealen Wettkampfbedingungen durch die Distanzen: 750 m Schwimmen, 20 km Radfahren und 5 km Laufen. Hunderte von Zuschauer waren vor Ort.
Während der Veranstaltung gab es eine Tombola mit attraktiven Preisen. Den Erlös hieraus sowie ein Teil der Startgelder, insgesamt 688 €, übergab das Orga-Team des Waginger-See-Triathlons an die Vorstandsmitglieder der Kinderkrebshilfe Rosmarie Baumgartner, Marion Schrodt und Lore Haider. ■

Anlässlich ihres 10-jährigen Firmenjubiläums veranstaltete die **Firma Angerer-Graßelt Metallbau GmbH** in Freilassing einen Tag der offenen Tür. Es gab viele Attraktionen für Groß und Klein, besonders beliebt war die große Tombola. Der soziale Aspekt war der Angerer-Graßelt Metallbau GmbH schon immer ein Anliegen, so spendeten die Geschäftsführer **Johann Angerer** und **Sylvio Graßelt** den gesamten Tombolaerlös in Höhe von 600 € an die Kinderkrebshilfe. ■

Schon seit vielen Jahren verkauft **Selma Schmuck** in ihrem **Pidinger Modestüberl** gebrauchte Bücher für den guten Zweck. Während des Sommerfestes konnte Frau Schmuck den kompletten Erlös des Bücherverkaufes, 1.500 €, an die Kinderkrebshilfe übergeben. ■

Steine sammeln, in Form klopfen und bemalen. Dies hat sich der 8-jährige **Paul Aicher** aus Rückstetten zur Aufgabe gemacht. Mit dem Leiterwagen zieht er sodann seine Runden durch die Nachbarschaft, um seine Kunstwerke zu verkaufen. Den Erlös behält Paul nicht etwa für sich, nein, er spendet das gesammelte Geld für den guten Zweck. 60,24 **€** hat er zusammen gebracht, die er während des Sommerfestes stolz an Rosmarie Baumgartner überreichte.
Gute Taten belohnt der liebe Gott sofort: Tatsächlich zog Paul bei der Tombola des Sommerfestes den Hauptgewinn: ein Kinderfahrrad, passend in seiner Größe! ■

Viele Firmen, die am Umbau des Vereinsheims der Kinderkrebshilfe beteiligt waren spendeten einen Teil ihrer geleisteten Arbeit an den Verein. So auch die **Maiermühle Inzell**. Im Rahmen des Sommerfestes der Kinderkrebshilfe überbrachte das Ehepaar Maier eine Spende in Höhe von 300 **€**. ■

Das Vereinsheim der Kinderkrebshilfe in Oberteisendorf ist umgeben von einer großartigen Nachbarschaft. Ein Nachbar, der dem Verein ständig unterstützend zur Seite steht, ist der **Hofwirt Leonhard Heigermoser**. Großzügig spendierte er das Essen beim Vereinsfest im Wert von 2.530 **€** und sorgte auch während der Umbauphase für die ständige Verköstigung der Arbeiter. ■

Familie Müller übergab beim Juli-Flohmarkt eine Spende in Höhe von 300 **€** an Rosmarie Baumgartner. ■

Im Rahmen der Siegsdorfer Aktionsnacht grillte das Team von **Snake Bike Siegsdorf** für den guten Zweck. Die vielen Besucher ließen sich die Bratwüstel gegen eine Spende schmecken. Dabei kamen 148,79 **€** für die Kinderkrebshilfe zusammen und wurden an die 2. Vorsitzende Astrid Sturm übergeben. ■

Dank der großzügigen Spenden zum 60. Geburtstag konnte **Ludwig Osel** aus Ainring einen Scheck über 600 **€** zugunsten der Kinderkrebshilfe überreichen. ■

Seit beinahe 10 Jahren ist Frau **Christa Würz** aus Traunstein bereits Mitglied bei der Kinderkrebshilfe.
Voller Freude überreichte sie nun, anlässlich ihres 70. Geburtstages, eine Spende in Höhe von 700 **€**. ■

Herr **Josef Schausbreitner** aus Obing feierte seinen 85. Geburtstag. Er bat seine Gäste, anstelle von Geschenken, um eine Spende zugunsten der Kinderkrebshilfe. Zusammen mit seiner Frau Resi überreichte er einen Betrag in Höhe von 700 € an die 2. Vorsitzende Astrid Sturm. ■

Monika Esterbauer, Carola Heger, Birgit Kletzl, Connie Maier, Irmi Otter, Susanne Zebhauser und Marianne Oettl, von der **Frauengemeinschaft Fridolfing**, bereiten einmal im Monat im Pfarrheim Fridolfing ein Frühstücksbuffet für alle Frauen aus der Umgebung. Den Erlös spenden sie für den guten Zweck. Beim Septemberfrühstück nahmen auch Rosmarie Baumgartner, Astrid Sturm und Lore Haider teil und erhielten einen Scheck über 500 € für die Kinderkrebshilfe. ■

Spenden statt schenken - dies war auch das Motto beim 70. Geburtstag von Herrn **Johann Waldhutter** aus Thundorf. Er verzichtete zugunsten der Kinderkrebshilfe auf Geburtstagsgeschenke und konnte auf diese Weise einen Betrag von 1.225 € überreichen. ■

Die Senioren des **BRK-Seniorenwohnen** in der Wisbacher Straße, Bad Reichenhall erhielten regen Zuspruch für ihren Flohmarkt. So konnten sie 188 € an die Kinderkrebshilfe spenden. ■

Die Belegschaft der **SÜDSALZ GmbH Saline Bad Reichenhall** spendete einen Teil ihrer tariflichen Ergebnisbeteiligung für gemeinnützige Einrichtungen. Die Geschäftsführung verdoppelte den Spendenbetrag der Belegschaft, somit wurden insgesamt 10.500 € an verschiedene Organisationen überreicht, davon 2.500 € an die Kinderkrebshilfe. ■

Ein zweifaches Großereignis fand 2014 in der **Pfarrei Otting** statt: das Konzert mit dem Münchner Gospelchor „Gospels at heaven“ und parallel dazu - speziell für Fußballfans - ein Public Viewing im Pfarrstadel. Dieses Angebot wurde gut angenommen. Während des Gospelkonzertes war die Kirche voll besetzt und der Pfarrstadel beim Public Viewing gut besucht. Beim Dankeschön-Abend für all die vielen Helfer überreichte der **Arbeitskreis „Gospelkonzert“** den Erlös aus der Bewirtung, 1.245 €, an Rosmarie Baumgartner. ■

In Waging luden die **ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen der Bücherei St. Martin** zum Oktoberfest zugunsten der Kinderkrebshilfe. 800 € kamen zusammen. Dieser Betrag setzte sich zusammen aus dem **Erlös der Bewirtung**, dem **Verkauf von Lebkuchenherzen**, dem **Flohmarkt des Lions-Clubs**, sowie den **während des Festes eingegangenen Spenden**. Zusätzlich wurden Sepp Daxenbergers Bücher verkauft, die von **Familie Daxenberger** zu diesem Zweck gespendet worden waren. ■

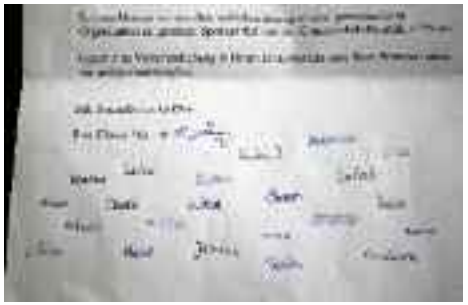
Der **Traunsteiner Verein Vergissmeinnicht** unterstützt bedürftige Menschen und soziale Projekte in der Region. Dafür hatte der Verein das ganze Jahr über Geld gesammelt. Zudem bringen die Familien Bernhard und Maximilian Sailer jährlich einen bestimmten Betrag als Grundstock in den Verein ein. Im Traunsteiner Parkhotel überreichte die Vergissmeinnicht-Vorstandschaft, zusammen mit einigen regionalen Prominenten, einen Scheck in Höhe von 10.000 €. ■

Traditionell zu Mariä Himmelfahrt werden von der **Frauengemeinschaft Saaldorf** Kräuterbüschel gebunden, die nach dem Gottesdienst am Himmelfahrtstag an die Kirchgänger verkauft werden. Den zustande gekommenen Erlös stockte die Frauengemeinschaft auf 1.000 € auf. Beim Oktober-Flohmarkt überreichten Resi Huber u. Stefanie Wimmer die Spende an Rosmarie Baumgartner. ■

Anlässlich ihres 5-jährigen Betriebsjubiläums und der Einweihungsfeier der neu überdachten Ausstellungsfläche spendeten die **Caravanprofis in Wolkersdorf**, rund um den Geschäftsleiter **Max Sprinzing**, den Erlös aus ihrem Tombola-Verkauf zugunsten der Kinderkrebshilfe. Der Betrag wurde von der Firma auf 500 € aufgerundet. ■

Anlässlich seines 60. Geburtstages bat **Josef Fischer**, Geschäftsführer der **Spenglerei Fischer**, Trostberg-Tinning, seine Gäste, für den guten Zweck in unserer Region zu spenden. Die Geburtstagsgäste spendeten eine stattliche Summe, die der Jubilar auf 2.000 € für die Kinderkrebshilfe aufstockte. ■

Rosmarie Baumgartner hat bei ihrem Besuch im **Kompetenzzentrum der BASF am Standort Trostberg** 5.000 € in Empfang genommen, überreicht durch die Mitglieder des Spendenausschusses der BASF Construction Solutions GmbH Erich Lackner, Dr. Joachim Roser, Christian Huber und Klaus Kamhuber. Zustande kam der Betrag, da sich die BASF am Standort Trostberg auch in diesem Jahr dazu entschied, auf den Versand von Weihnachtskarten und Geschenken zu verzichten und den ersparten Geldbetrag an eine wohltätige Organisation in der Region zu spenden. ■



Es erreichte uns ein Brief der **Klasse 10a mit Lehrer Thomas Döring des Rottmayr-Gymnasiums Laufen**. Darin stand: „Vor einigen Wochen nahmen wir an unserer Schule an einem Erste-Hilfe-Kurs teil. Nach der Bezahlung wurde uns mitgeteilt, dass der Kurs weniger kostete als ursprünglich erwartet. So entschlossen wir uns, den restlichen Betrag an eine gemeinnützige Organisation zu spenden. Spontan fiel uns die Kinderkrebshilfe BGL+TS ein.“ 50 € wurden unserem Konto gutgeschrieben! ■

An der **Grundschule Freilassing** wurde im Rahmen des Laternenfestes der ersten Klassen für den guten Zweck gesammelt. Die Schüler sollten, ganz im Sinne des Heiligen Martins, zum Teilen und Helfen angeregt werden, so spendeten sie einen kleinen Betrag ihres Taschengeldes und erhielten im Gegenzug eine gebackene Martinsgans. Gemeinsam mit dem Erlös aus dem Speise- und Getränkeverkauf wurden 448,57 € eingenommen. Dieser Betrag sollte krebskranken Kindern und deren Familien aus der Region zugutekommen. Rosmarie Baumgartner wurde in die **Klasse 1b von Frau Ackermann** eingeladen. Die **Elternbeiratsvorsitzende Evelyn Hafner** überreichte bei dieser Gelegenheit die Spende. ■

Auch in **Hausmoning/Freidling** wurde heuer wieder ein Martinszug organisiert, an dem **30 Kinder mit ihren Eltern und Großeltern** und ihren gebastelten Laternen teilnahmen. Zum Abschluss gab es für alle Kinderpunsch, Glühwein und selbst gebackene Plätzchen. Durch freiwillige Spenden kam ein Betrag von 120 € für die Kinderkrebshilfe zusammen. ■

Die Mitarbeiter der **Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH (BSH) vom Standort Traunreut** nutzten die Teilnahme am diesjährigen Traunreuter Stadtlauf sowie am Firmenlauf in München, um Gutes zu tun: Insgesamt 2.000 € sammelten sie für gemeinnützige Organisationen. Davon wurden 1.000 € an die Kinderkrebshilfe überreicht. ■

Im **Steiner Gasthof „Martini“** fand Mitte November bereits zum 4. Mal der **BSH Tanzabend** statt, zu dem alle Kollegen der **Bosch Siemens Hausgeräte GmbH** geladen waren. Auch „Externe“ besuchten diese Veranstaltung. Der Eintritt zum Tanzabend war frei, daher investierten viele Teilnehmer gerne in eine Spende für die Kinderkrebshilfe. 400 € kamen auf diese Weise heuer dem wohltätigem Zweck zugute. ■

Frau **Christa Enzinger** verzichtete zum 70. Geburtstag auf Geschenke und bat stattdessen um Spenden für die Kinderkrebshilfe.
Die Gratulanten kamen dieser Bitte eifrig nach, so dass Frau Enzinger einen Betrag von 550 € an Rosmarie Baumgartner überreichen konnte. ■

Ein voller Erfolg war 2014 wieder die **Summertime-Party in Schönram** auf dem Brauereigelände von **Alfred Oberlindober**. Viele Vereinsmitglieder der **Schönramer Böllerschützen**, die **Schönramer Hüttenmitglieder** sowie **Freiwillige** halfen fleißig mit. Der Erlös von 2.000 € kam der Kinderkrebshilfe zugute. ■

Ein **Organisatorenteam rund um Gabi Murr**, hatte zu einem **Benefizabend mit den drei Bands »Back Draft«, »Sixpäck« und »Duo Combonisten« in den Bischofswieser »Aschauer Wirt«** eingeladen. Der Hauptpreis waren zwei VIP-Karten für das Bundesligaspiel FC Bayern München gegen Hoffenheim. Rund 300 Besucher trugen zum großen Erfolg der Versteigerungsaktion bei. Die von bekannten Sportlern aus der Region zur Verfügung gestellten Accessoires fanden reißenden Absatz. Stattliche 10.000 € kamen so zusammen, die der Kinderkrebshilfe zugutekamen. Werner Bauer vom Hofbräuhaus Berchtesgaden führte als charmanter Moderator und eloquenter Versteigerer durch den unterhaltsamen Abend.

»Nachdem wir ein so gutes Ergebnis erzielt haben, möchten wir so eine Veranstaltung natürlich wiederholen«, erklärte Gabi Murr, deren Enkelin selbst erkrankt ist. ■

Auch 2014 fand in der **Steiner Floralmanufaktur in Laufen** die jährliche, traditionelle Weihnachts- und Adventsausstellung statt. Floristisch herrlich gestaltete Adventskränze, Gestecke, zahlreiche Dekorationen, der Schein von zahlreichen Kerzen, Weihnachtsduft und nicht zuletzt Tausende von Weihnachtssternen sorgten für weihnachtliche Stimmung. Die Besucher wurden mit selbstgemachten Kuchen, Torten sowie mit Kaffee, Glühwein und Punsch versorgt - die Einnahmen aus diesem Verkauf, in Höhe von 800 €, wurden von der Steiner Floralmanufaktur an die Kinderkrebshilfe gespendet. ■

2014 fand zum dritten Mal die **Aktion Kaminkehrer in Piding** statt. Die Benefizveranstaltung zugunsten krebskranker, behinderter und bedürftiger Kinder aus der Region organisierte das **Unternehmerforum Piding mit Unterstützung der Kaminkehrer aus nah und fern**. Der große Umzug, angeführt von der Musikkapelle Marzoll startete beim Palmcafe und führte zur Mehrzweckhalle. Dort erwartete die Besucher ein gemütliches Hüttendorf mit zahlreichen Lekkereien und Attraktionen.

In der Halle wurde ein vielfältiges Showprogramm geboten. Unter anderem traten die Jugendgruppe des Trachtenvereins „D'Staufenecker" Piding, die Rope-Skipping Gruppen „Pidinger Springmäuse" und „Lightning Jumpers", die Pidinger Einrad-Mädels sowie verschiedene Akrobatikgruppen auf. Am Abend unterhielt die Live-Band „Orange Club" das Publikum.

Die Kinderkrebshilfe sorgte mit einem Kaffee- und Kuchenstand für das leibliche Wohl der Besucher und ein Infostand gab einen Überblick über die Arbeit und die Aktivitäten des Vereins.
Aus dem Erlös der Veranstaltung überreichte das Unternehmerforum Piding einen Betrag in Höhe von 5.000 €. ■

Mit dem **Rupertiwinkler Viergesang** fand in der Pfarrkirche Thundorf am ersten Advent das erste **Rupertiwinkler Adventsingen** „Advent is a Leucht'n" statt. Alle Gesangs- und Musikgruppen hatten kostenlos ihr Mitwirken zugesagt, so konnte der Kinderkrebshilfe der Gesamterlös von 763 **€** übergeben werden. ■

Anlässlich der Neueröffnung des **Friseursalons Hair & Beauty in Aufham** veranstalteten Nicole Scheffler und ihr Team eine Tombola. Das Friseurteam hatte schon mehrmals zuvor an die Kinderkrebshilfe gespendet. Diesmal wurde der Erlös von 300 **€** an Vorstandsmitglied Lore Haider übergeben. ■

Beim **24-Stunden-Klettern** wuchsen alle Teilnehmer über sich selbst hinaus. Die Aktion brachte insgesamt fast 10.000 **€** für den guten Zweck ein. Davon gingen 1.000 **€** an die Kinderkrebshilfe - gespendet vom **Bauunternehmen Josef Fuchs** in Teisendorf. Das zum vierten Mal von der **Gebirgsjägerbrigade 23** zusammen mit der **Alpenvereinssektion Berchtesgaden** durchgeführte Spektakel fand in der DAV-Kletterhalle in Strub statt. ■

Die **Sparkasse BGL** hatte das **Sparkassen-Golf-Turnier** und das **Sparkassen-Forum** genutzt, um die jeweiligen Teilnehmer um eine Spende zur Weiterleitung an die Kinderkrebshilfe, zu bitten.
Beim Golfturnier summierte sich die Hilfsbereitschaft am Ende auf 1.925 **€**. Beim Sparkassen-Forum mit Prof. Hartmut Graßl rundete die Sparkasse auf 1.000 **€** auf. Die jeweiligen Schecks wurden beim Besuch des Vorstands der **Sparkassen Bürgerstiftung**, Helmut Grundner und Karl Thierauf, im neuen Vereinsheim der Kinderkrebshilfe in Oberteisendorf überreicht. ■

Geschäftsleiter Franz Huber von der der **Firma Metallbau-Toranlagen Huber** in Roidham/ Palling verzichtete, ganz im Sinne seiner Kundschaft, auf Geschenke und spendete stattdessen für den guten Zweck. Da Herr Huber in diesem Jahr auch seinen 50. Geburtstag feierte, stockte er den Betrag auf und stellte der Kinderkrebshilfe insgesamt 1.000 **€** zur Verfügung. ■

Anstatt seine Kunden zu Weihnachten zu beschenken, entschloss sich auch Herr Klaus Linner, Geschäftsleiter der **Linner - Kälte-, Klima-, Gastrotechnik GmbH** aus Fridolfing in der Region zu spenden.
Er bedachte die Kinderkrebshilfe mit 1.000 **€**. ■

Ebenso ist es seit einigen Jahren bei der **Raiffeisenbank Rupertiwinkel eG** guter Brauch, anstelle von Weihnachtsgeschenken für die Kunden, Einrichtungen mit einem sozialen und gemeinnützigen Auftrag in der Region zu fördern. In diesem Jahr wurde unter anderem die Kinderkrebshilfe mit 3.000 **€** bedacht. ■

Für die gute Zusammenarbeit mit Kommunen und Behörden erkenntlich zeigen mochte sich das **Ingenieurbüro Dr. Michael Germann-Bauer**. Da Sachspenden bei Institutionen meist nicht üblich sind und da es dem Team um Dr. Germann-Bauer aus vielen Gründen ein Bedürfnis war, für eine wohltätige Organisation zu spenden, bedachten sie die Kinderkrebshilfe mit 570 **€**. ■

Die **Saalachauer Kletzeikinder Anna-Lena (6), Marie (3), Laura (5), Maxi (5) und Michi (3)** zogen an zwei Donnerstagen vor Weihnachten in Hammerau/ Saalachau von Haus zu Haus, sagten ein lustiges Gedicht auf, sangen dazu und wünschten traditionsgemäß viel Glück im kommenden Jahr. Bei den Besuchen kamen insgesamt 100 **€** für die Kinderkrebshilfe zusammen, die die Kinder gemeinsam an Rosmarie Baumgartner überreichten. ■

Auch in **Wolkersdorf** waren **fleißige Klöpflkinder** unterwegs und spendeten ihren ersungenen Betrag in Höhe von 80 **€** an die Kinderkrebshilfe. ■

Sonja Hölzl und ihre Töchter Laura und Annabel Kerndlbauer von der **Schreinerei Christian Kerndlbauer** in Rückstetten überreichten eine Spende für die Kinderkrebshilfe in Höhe von 280,43 **€**.
An ihrem Stand beim Rückstettner Weihnachtsmarkt hatten sie eine Spendendose zugunsten krebskranker Kinder aufgestellt und den gespendeten Betrag noch aufgestockt. ■

Die Personalratsvorsitzende des **Landratsamtes BGL**, Marianne Wengler, und ihr Stellvertreter, Christian Aicher überreichten Rosmarie Baumgartner einen Scheck über 1.334,50 **€**. Der Betrag wurde von den **Mitarbeiter/-innen des Landratsamtes** auf der diesjährigen Weihnachtsfeier zugunsten der Kinderkrebshilfe gespendet. ■

Die Belegschaftsvertreter der **Firma Palfinger**, Elisabeth Holzer und Franz Ebner, überreichten Rosmarie Baumgartner einen Scheck über 300 **€**. Der Erlös stammt von der gutbesuchten Grillfeier der Firma im September. ■

Auf Anregung von **Peter Renoth** organisierten die **Gerer ein Adventsingen in der Wallfahrtskirche Maria Gern**, das von vielen **Gerer Vereinen** unterstützt wurde. Die Mitwirkenden verzichteten komplett auf ihre Gagen. Der bekannte **Mundartdichter Lorenz Heiß** trug seine selbst geschriebenen Texte vor. Auf dem Kirchplatz wurden im Anschluss Glühwein und kleine Schmankerl verkostet. Die Veranstaltung war kostenlos, jedoch baten die Organisatoren um großzügige Spenden. Der Reinerlös aus Spenden, Glühwein-/Schmankerlverkauf und einer Spende der Sparkasse BGL ging zu gleichen Teilen, jeweils 1.170 **€** an „Berchtesgaden Hilft e. V." und die Kinderkrebshilfe. ■

Eine Spende in Höhe von 500 **€** überreichte **Michael Stöberl**, Geschäftsführer des **Hotels Gut Edermann in Holzhausen** bei Teisendorf der Kinderkrebshilfe. Bereits zum dritten Mal in 2014 hatte das Hotel zu einem **„Kreativen Handwerkermarkt"** eingeladen und dabei keine Standgebühren erhoben. Die Aussteller konnten stattdessen auf freiwilliger Basis eine Spende für die Kinderkrebshilfe leisten. Auf diese Weise kamen 250 **€** zusammen. Vom Gut Edermann wurde die Spende auf 500 **€** aufgestockt. ■

„Die Hoffnung kann nur dort nicht untergehen, wo wir lernen, menschlich zu denken und zu handeln." (Monika Minder) - Nach diesem Motto hat sich die **Chiemgau Altpapier GmbH** entschlossen, eine Spende an die Kinderkrebshilfe zu leisten. Vertriebsleiter Stefan Westenburger überreichte einen Scheck von 1.000 **€** an die Vereinsvorsitzende. ■

In jedem Jahr organisiert **Herbert Reiter** aus Rückstetten für den DAV Teisendorf Mountainbike-Touren.
2014 ging es von Teisendorf zum Millstätter See in Kärnten. Am Ende von jeder Tour sammeln die Teilnehmer für gewöhnlich Geld für Herrn Reiter ein.
Da er jedoch die Führungen der Touren ehrenamtlich übernimmt, spendete er in diesem Jahr 500 **€** an die Kinderkrebshilfe. ■

Damit die Nachbarschaft auch in der kalten Jahreszeit zusammentrifft, veranstalten die **Jungen Wiesmühler** jedes Jahr im Advent ein Straßenfest. Bei Glühwein, Kinderpunsch und Würstl mit Semmel ist die Veranstaltung immer wieder ein großer Erfolg. Der Erlös der Veranstaltung in Höhe von 1.726 **€** kam der Kinderkrebshilfe zugute. ■

Alljährlich findet in der Eingangshalle der **Schön Klinik BGL** ein **Adventsmarkt** statt. Die Standgebühren der gewerblichen Anbieter kommen dabei traditionsgemäß einer sozialen Einrichtung im Landkreis zugute. Diesmal überreichte Klinikleiter Philipp Hämmerle einen Scheck in Höhe von 961,50 **€** für die Kinderkrebshilfe an die Vorstandsvorsitzende Rosmarie Baumgartner sowie Klinikmitarbeiterin und Assistentin der Vorstandschaft der Kinderkrebshilfe Andrea Mata. ■

Traditionsgemäß ziehen im Chemiepark Trostberg der **AlzChem AG** die Chemielaboranten des ersten Lehrjahres, in diesem Jahr Jonas Buchreiter, Stefanie Faust, Markus Maier, Patricia Mußner, Sina Obermaier, Xaver Rottenaicher, Jasmin Schuhböck und Nicole Wieser, weihnachtlich verkleidet durch das Werk und sammeln beim Weihnachtssingen Spenden von den Mitarbeitern. 1.500 € kamen auf diese Weise für die Kinderkrebshilfe zustande. ■

Eine vorweihnachtliche Spendenaktion zugunsten der Kinderkrebshilfe veranstalteten **Angela Reiter und ihr Team des Traunsteiner Friseursalons Wellenreiter**. Pro Kunde legten sie 1 € in die Spendenkasse. Manche Kunden leisteten zusätzliche, finanzielle Unterstützung, so dass sich der Kasseninhalt nach 24 Tagen auf fast 600 € belief. Aufgestockt vom Salon übergaben die Friseurinnen 700 € an die 2. Vorsitzende der Kinderkrebshilfe Astrid Sturm. ■

Die Geschäftsleuten **Andrea und Guiseppe Calafato** des **Feinkostgeschäftes und Caffeteria "Signora Maria"** am Taubenmarkt in Traunstein ist es, gerade zur Weihnachtszeit, ein Anliegen, Kindern vor Ort eine Freude zu bereiten. Wie schon im Jahr zuvor schmückten sie für den guten Zweck einen Christbaum. Durch die gespendeten Christbaumkugeln der Kunden, jede steht dabei für einen gewissen Geldbetrag, und die Aufrundung des Betrages durch Familie Calafato, kamen 550 € für die Kinderkrebshilfe zustande. ■

Simone Hiebl und Roman Rieger kaufen Obst und Gemüse fair in Kroatien, unbehandelt und direkt bei Bauern, die ökologisch wirtschaften. Beim Flohmarkt der Kinderkrebshilfe können sie ihren Stand aufbauen, ihr soziales Projekt, das kleinen Bauern hilft, vorstellen und ihr Obst und Gemüse verkaufen. Als Dank für das „Dazustellen" unterstützen sie die Kinderkrebshilfe mit 100 €. ■

Wie in den Jahren zuvor stand bei **Familie Pallauf aus Pollsing/Fridolfing** während ihres Christbaumverkaufs wieder die bereits bekannte, große Spendensau für die Kinderkrebshilfe bereit und wartete auf Futter. Auf diese Weise konnten diesmal durch Verkauf, weihnachtliche Bastelarbeiten und den Einsatz des Fridolfinger Nikolauses Spenden in Höhe von 800 € erzielt werden. Hanni Pallauf und ihre Tochter Maria brachten das wohlgenährte Schweinderl zum Vereinsheim. ■

Die **Familien Strein und Witt aus Pittenhart** konnten durch die Teilnahme an der Weihnachtsschmiede auf dem Wasserburger Christkindlmarkt wiederholt Spenden für die Kinderkrebshilfe sammeln. Diesmal kam ein Betrag von 270 € zusammen. ■

Die **acht Firmlinge aus Inzell Julia Kraus, Katharina Holzner, Stefan Mühlberger, Maxi Spann, Jonas Stein, Thomas Hauser, Elias Jochner und Niklas Hobmaier** entschieden sich im Rahmen ihres sozialen Projektes für das Klöpfeln gehen, zusammen mit ihren Firmhelfern und Gruppenleitern Christl Mayer und Kathrin Süßmann. Dabei sammelten sie für den guten Zweck, der Betrag wurde von den Firmhelfern auf 200 € aufgerundet. ■

Ausblick 2015

- Der Ausflug der betroffenen Familien führt uns in diesem Jahr in den Freizeit- und Wildpark Tripsdrill bei Heilbronn und an den Neckar.
- Für Kinder und Jugendliche wird es erneut Naturerlebnistage geben.
- Zum geselligen Beisammensein sind für die betroffenen Familien weitere Treffen, wie das Familienfrühstück, geplant. Der neue Gruppenraum wird zudem für weitere Veranstaltungen und Angebote für Kinder und Jugendliche genutzt werden.
- Der Vereinsausflug ist weiterhin fester Bestandteil der Vereinsaktivitäten.
- Das Sommerfest findet am **11. Juli in Oberteisendorf** statt und bietet gleichzeitig die Möglichkeit den Nachtflohmarkt der Kinderkrebshilfe zu besuchen.
- Im November und Dezember werden die allseits beliebten Flohmärkte erweitert durch einen eigenen Christkindlmarkt.

So können Sie helfen!

- Wenden Sie sich an uns wenn sie eine Familie kennen, deren Kind an Krebs erkrankt ist oder wenn Eltern erkrankt sind.
- Informieren Sie betroffene Familien über die Unterstützung durch unseren Verein.
- Nehmen Sie Kontakt zu uns auf per Telefon, Post oder E-Mail unter info@kinderkrebshilfe-bglts.de.
- Werden Sie Mitglied im Verein Kinderkrebshilfe BGL+TS.
- Unterstützen Sie unsere Aktionen durch Ihre aktive Mitarbeit.
- Helfen Sie den betroffenen Familien durch Ihre Spende.

Helfen Sie uns helfen!

Aufnahmeantrag

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt als Mitglied zum Verein "Freunde der Kinder zur Betreuung krebskranker Kinder und ihrer Familien in den Landkreisen Berchtesgadener Land u. TS - Freunde der Kinder e.V." · Dorfstr. 2 ½ · 83317 Oberteisendorf

Name / Vorname

Straße PLZ, Ort

Telefon oder Fax e-Mail

Datum und Unterschrift

Jahresmitgliedsbeitrag 30,- € / (Ehe-) Paare 45,- €

Aufnahmeantrag

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt als Mitglied zum Verein "Freunde der Kinder zur Betreuung krebskranker Kinder und ihrer Familien in den Landkreisen Berchtesgadener Land u. TS - Freunde der Kinder e.V." · Dorfstr. 2 ½ · 83317 Oberteisendorf

Name / Vorname

Straße PLZ, Ort

Telefon oder Fax e-Mail

Datum und Unterschrift

Jahresmitgliedsbeitrag 30,- € / (Ehe-) Paare 45,- €

SEPA-Lastschriftmandat

Name des Zahlungsempfängers: Freunde der Kinder - Kinderkrebshilfe BGL u. TS e.V.
Anschrift des Zahlungsempfängers:
Straße und Hausnummer: Dorfstraße 2 ½ **Postleitzahl und Ort:** 83317 Teisendorf **Land:** BRD
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE50KKH00000275228

Ich ermächtige / Wir ermächtigen (A) den Zahlungsempfänger **Freunde der Kinder - Kinderkrebshilfe BGL u. TS e.V.** Zahlungen von meinem / unseren Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich (B) weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger **Freunde der Kinder - Kinderkrebshilfe BGL u. TS e.V.** auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsart: ❍ Wiederkehrende Zahlung ❍ Einmalige Zahlung

Name des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber)

Anschrift des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber) / Straße und Hausnummer / PLZ und Ort / Land

IBAN des Zahlungspflichtigen (max. 35 Stellen) BIC (8 oder 11 Stellen)

Ort, Datum Unterschrift(en) des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber)

SEPA-Lastschriftmandat

Name des Zahlungsempfängers: Freunde der Kinder - Kinderkrebshilfe BGL u. TS e.V.
Anschrift des Zahlungsempfängers:
Straße und Hausnummer: Dorfstraße 2 ½ **Postleitzahl und Ort:** 83317 Teisendorf **Land:** BRD
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE50KKH00000275228

Ich ermächtige / Wir ermächtigen (A) den Zahlungsempfänger **Freunde der Kinder - Kinderkrebshilfe BGL u. TS e.V.** Zahlungen von meinem / unseren Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich (B) weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger **Freunde der Kinder - Kinderkrebshilfe BGL u. TS e.V.** auf mein / unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsart: ❍ Wiederkehrende Zahlung ❍ Einmalige Zahlung

Name des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber)

Anschrift des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber) / Straße und Hausnummer / PLZ und Ort / Land

IBAN des Zahlungspflichtigen (max. 35 Stellen) BIC (8 oder 11 Stellen)

Ort, Datum Unterschrift(en) des Zahlungspflichtigen (Kontoinhaber)

Nachruf

Johann Huber
† 03.10.2014

Sehr engagiertes Vereinsmitglied
Mitglied des Bauausschusses

Alles hat seine Zeit. Die Zeit der

Unser herzlicher Dank!

Unser herzlicher Dank für ihr soziales Engagement geht an

- alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer für Ihren Einsatz bei den Stadtfesten, Weihnachtsmärkten, Benefizveranstaltungen und Flohmärkten sowie die Kuchenbäckerinnen
- alle Firmen, Vereine, Jugendgruppen, Schulklassen und Kindergärten, die uns großzügig unterstützt haben
- alle Privatpersonen, die uns durch ihre einmalige oder mehrfache Spende unterstützt haben
- alle, die bei Geburtstagen und Jubiläen auf Geschenke verzichtet und für unsere Kinder gespendet haben
- alle, die im Sinne Ihrer verstorbenen Angehörigen gespendet haben
- allen unermüdlichen Helfern, die uns beim Auf- und Umbau des Vereinsheims tatkräftig unterstützten und allen Spendern, die durch Sach- und/oder Geldbeiträge den Ausbau vorantrieben

KOCH Heizung Sanitär GmbH
83454 Anger · Klosterweg 12
Tel. 08656/983210 · www.koch-anger.de
Notdienst 0171/6718782

HOFWIRT Oberteisendorf
www.gasthaus-hofwirt.de

JOSEF FUCHS Bauunternehmen Teisendorf

Adelholzener Alpenquellen
www.adelholzener.de

ebersberger ofenbau | kaminöfen
Ofenausstellung Ober-Teisendorf

Berchtesgadener Land
Echt. Gut.

OEGGL

PLANQUADRAT FRITSCHE GMBH

DAS SÄGEWERK
Oberstetten 13 · 83317 Teisendorf
Telefon (0 86 66) 98 93 65 · sagl.heinzer@web.de

SCHABER · DIEBSHOFER
Die Partner für umweltgerechte Entsorgung!
Moosham 41 · 83410 Laufen
Tel. 0 86 52 / 3 66 · Fax 58 26

SANITÄR-HEINZE
Alle Bäder dieser Welt!

Sparda-Bank
freundlich & fair
www.sparda-m.de

ELEKTRO ZENZ
Installation · Planung · Reparatur · Hausgeräte
Elektroheizung · Sat-Anlagen · Solarstrom
Autorisierter Miele-Kundendienst
Oberteisendorf · ☎ 0 86 66/2 73

KREILLER

Rosenberger
www.rosenberger.de

TopPrint
Piding · ✆ 08651/96610 · www.TopPrint.de
Drucksachen · Digitaldruck XXL · Beschriftungen
Banner · Aufkleber · Textildruck · Flock/Flex

salzissimo

Raiffeisenbank Rupertiwinkel eG
www.rb-rupertiwinkel.net

RIEMANN · GmbH
Trockenausbau

Sparkasse Berchtesgadener Land
www.sparkasse-bgl.de

Hans Mayer & Sohn GmbH & Co. KG
Erdbewegungen
Schotterwerk

Kinderkrebshilfe BGL + TS

Verein zur Betreuung krebskranker Kinder und ihrer Familien in den Landkreisen Berchtesgadener Land und Traunstein - Freunde der Kinder e.V.

Dorfstraße 2 1/2 · D-83317 Oberteisendorf
Telefon 0 86 66 / 74 30 oder 0 86 66 / 98 95 740
Mobil: 0175 / 244 52 38
Telefax: 0 86 66 / 66 74 oder 0 86 66 / 98 95 742
e-Mail: info@kinderkrebshilfe-bglts.de

www.kinderkrebshilfe-bglts.de

Freunde der Kinder